



POSITIVRAT
CONSEIL POSITIF
CONSIGLIO POSITIVO
CUSSEGL POSITIV
POSITIVE COUNCIL

Newsletter POSITIV 1/2018

EDITORIAL

Pünktlich vor Ostern melden wir uns zurück aus dem Winterschlaf.

Wir berichten von Winterstürmen in Boston und der Retrovirenkonferenz, über die Nikotinstopp-Studie der HIV Kohorte, von Fortschritten zum Thema PrEP und runden das Ganze ab mit einigen Publikationen der HIV-Kohortenstudie.

Wir melden uns bald wieder, mit Berichten von den Münchner Aids-Tagen in Berlin und vom europäischen Leberkongress in Paris.

Das Redaktionsteam POSITIV

P.S. Wir freuen uns über Feedback. Unsere Kontaktdaten findest Du auf unserer Website www.positivrat.ch. Nebenwirkungen einer HIV-Therapie meldest Du bitte an Deinen Arzt, an eine Apotheke, an Swissmedic oder direkt an die Herstellerfirma. Besuch uns auch auf www.facebook.com/positivrat.

MEDIZIN

CROI 2018 in Boston

Die wichtigste wissenschaftliche Konferenz zu HIV und Ko-Infektionen fand dieses Jahr wieder einmal in Boston statt. Geprägt wurde die heurige CROI vor allem vom Wetter – die Winterstürme waren derart heftig, dass Hunderte zu spät in Boston ankamen oder kaum mehr zurückfliegen konnten. Ein alles dominierendes Thema gab es dieses Jahr nicht, aber viele ausgezeichnete Vorträge im gewohnt breiten Themenspektrum der Retrovirenkonferenz.



MEDIZIN

Ist Rauchen für Menschen mit HIV ein zusätzliches und vermeidbares Gesundheitsrisiko?

Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Marie Helleberg vom Universitätsspital in Kopenhagen untersuchte bei 17'000 HIV-positiven Männern das Zusammenwirken von HIV-Infektion und Rauchen. Es ging darum, bei HIV-Patienten unter antiretroviraler Therapie festzustellen, ob das Rauchen deren Erkrankungsrisiko erhöht oder die Lebenserwartung reduziert.

weiter lesen...

RECHT & GESELLSCHAFT

Rezension «Positiv. Aids in der Schweiz»

Über das neue Buch «Positiv.



Aids in der Schweiz» ist am 15.02.2018 folgender Artikel von Jen Haas in der Wochenzeitung veröffentlicht worden. Wir haben es ebenfalls gelesen, unsere Meinung dazu findet Ihr im Kommentar am Ende des Beitrags.

[weiter lesen...](#)

STANDPUNKTE

Hepatitis C: Die Hälfte der Patienten in Aargauer Substitutionsprogrammen ist nicht oder nur ungenügend auf Hepatitis C getestet

Man würde erwarten, dass suchtkranke Menschen in der Schweiz, die hochspezialisiert betreut werden, auch eine optimale Überwachung ihrer Gesundheit erhalten. Das ist nicht der Fall, und das Ausmass der Schlamperei ist erschütternd, wie eine eben publizierte Studie zeigt.

[weiter lesen...](#)

MEDIZIN

Information SHCS: Zunahme der Behandlungen und der Heilungsraten von Hepatitis C Infektionen bei Teilnehmern der Schweizerischen HIV Kohortenstudie zwischen 2011 und 2015.

Seit Ende November 2011 sind in der Schweiz hochwirksame und gut verträgliche Medikamente zur Behandlung der Hepatitis C Infektion verfügbar. Nun wurde untersucht, wie sich die Behandlungsrate seit der Marktzulassung der neuen Medikamente in der Schweiz entwickelt hat und wie der Behandlungserfolg darunter war.

[weiter lesen...](#)

MEDIZIN

Information SHCS: Hohe Anzahl symptomloser sexuell übertragbarer Infektionskrankheiten bei HIV-infizierten Männern, die Sex mit Männern haben.

Männer, die Sex mit Männern haben (MSM), mit wechselnden Sexualpartnern stecken sich häufig mit sexuell übertragbaren Krankheiten (STIs) an. Doch bei den meisten verlaufen diese Infektionen symptomlos. Weil sie aber diese Infektion an andere Personen weitergeben können, sollten sich MSM mit wechselnden Sexualpartnern alle drei Monate auf STIs untersuchen lassen insbesondere, wenn bestimmte Risikofaktoren vorliegen.

[weiter lesen...](#)

MEDIZIN

Information SHCS: Hepatitis D bedingte Sterblichkeit bei HIV/Hepatitis B koinfizierten Personen.

Den meisten Personen ist bekannt, dass die drei Virusinfektionen HIV, Hepatitis C und Hepatitis B weltweit bedeutend sind aufgrund ihres häufigen Vorkommens und jedes Jahr viele Millionen Menschen an den Folgen dieser Virusinfektionen sterben. Weniger gut ist jedoch bekannt, dass auch das Hepatitis D Virus weltweit eine wichtige Rolle spielt und bis zu 20 Millionen Menschen mit diesem Virus infiziert sind. Forscher haben nun herausgefunden, dass in der Schweizerischen HIV-Kohortenstudie ein beträchtlicher Anteil der Personen mit einer HIV und Hepatitis B Koinfektion auch mit Hepatitis D infiziert sind.

[weiter lesen...](#)

AKTUELL

Europäische Arzneimittel-Agentur EMA: Positive Empfehlung für neue Zweierkombination

Am 22. März hat das zuständige Komitee der EMA eine positive Empfehlung für eine Zweierkombination aus Dolutegravir und Rilpivirin publiziert. Die europäische Kommission muss die Empfehlung noch bestätigen, was in der Regel Routinesache ist. Damit wäre die erste Zweierkombination für die HIV-Therapie zugelassen.

[weiter lesen...](#)

AKTUELL



Bruno Ledergerber pensioniert

Professor Bruno Ledergerber vom Universitätsspital Zürich wurde am 30. November 2017 pensioniert. Nein, Bruno Ledergerber war kein Arzt, er hat keine Patienten behandelt. Aber seine Arbeit in der stillen Kammer kam allen Schweizer HIV-Patienten zugute.

[weiter lesen...](#)

AKTUELL

Veranstaltungshinweis: Let's talk about sex and drugs - Zürich, 12.4.18

Du wolltest schon immer mal Themen wie sexuelle Gesundheit, Praktiken, ChemSex, HIV, PrEP oder Sex und Drogen diskutieren, aber findest es unangenehm, zu fragen?

[weiter lesen...](#)

AKTUELL

Fragen zu PrEP? Myprep.ch gibt Auskunft

Die Aidshilfen werden gerade mit Anfragen zu PrEP überrollt. Da kommt diese Webseite im richtigen Moment.

[weiter lesen...](#)

AKTUELL

Interpellation im Nationalrat zur PrEP

Nationalrat Angelo Barrile hat am 13. Dezember 2017 zur PrEP eine Interpellation eingereicht. Der Bundesrat hat die Interpellation am 21. Februar 2018 beantwortet.

[weiter lesen...](#)

AKTUELL

Mitglieder gesucht

Der Positivrat sucht zusätzliche aktive Mitglieder, damit wir unseren Informationsauftrag weiterhin erfüllen können. Die meisten unserer Mitglieder leben selbst mit HIV oder Hepatitis oder haben einen engen Bezug zum Thema. Wichtig ist uns, dass neue Mitglieder ein berufliches Know-how mitbringen, sei es im Journalismus, Versicherungsrecht, Projektmanagement, in der Politik, Medizin und/oder im Gesundheitswesen. Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

[weiter lesen...](#)

Der Positivrat Schweiz braucht deine Unterstützung!

Seit 2010 engagiert sich der Positivrat für Menschen mit HIV und/oder Hepatitis. Unser regelmässig erscheinender Newsletter ist kostenlos. Wir freuen uns über Eure Spende auf das Vereinskonto PC 85-77527-3.
Herzlichen Dank!

Der Newsletter wird von unseren Sponsoren und privaten Spendern unterstützt.
Die Redaktion ist unabhängig.

© positivrat 2018

[empfehlen](#) [abmelden](#)

